



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1859

XLIII. Markgraf Otto vereignet der Stadt Lippehne Hebungen aus dem
Hufenzinse der Feldmark, am 4. März 1369.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55359](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55359)

vnd guten willen nemen von jedem pferde, das eyne gastes ist vnde das dar hine geit, eyne vinken, ane allermenliches wederrede. Wer ouch, das wir koren, das vns vnd vnser landen schaden dar an lege, so mugen wir denne dy gnade weder ruffen, wen wir wollen. In cuius etc. Presentibus Swartzburg Gunthero, Johanne de rochow, Conrado de Slewten et Gebhardo de aluenfleuën. Datum lippene, Anno M^o. CCC^o. LXVII^o. in die assumptionis marie virginis.

Aus Sachwitz'scher Abschrift.

XLII. Markgraf Otto verleiht dem Claus von Schönning einen Freihof in der Stadt Lippene, am 15. August 1367.

Wir Otto etc., Bekennen etc., das wir den besten manne Clawse von schynyngen, vnser liben getruen vnd synen rechten erben, haben vorlegen vnde vorlien ouch mit dissem briue vor synen schaden, den er in vnserm dinste had genomen, eyne hoff in der Stad zu lippene, den wir dar inne haben, vrie ane allerley wacke, ane schot vnd ane allerley vmplicht, von vns zu eyne rechten lehn zu habende vnd ane allerley hindernisse zu besitzten. In cuius etc. Presentibus Guntero Swartzburg, Johanne rochow, Conrado Slewten et Gebhardo aluenfleuën. Datum lippene, anno M^o. CCC^o. LXVII^o. die assumptionis marie.

Aus Sachwitz'scher Abschrift.

XLIII. Markgraf Otto vereignet der Stadt Lippene Gebungen aus dem Hufenzins der Feldmark, am 4. März 1369.

Wir Otto etc., bekennen, das wir mit wolbedachten mote vnd mit rade vnser rades, durch besserunge willen vnse stad lippene, zy zu vesten an graben vnd an weren vnd ouch anders, wor er des nod is, haben voreigend vnd voreigenen mit krete dises brifes, den wifen vnd boscheiden luten, den Ratmannen, gildemeistern vnd gemeynen borgern vnser vorgeantent stad lippene, vnser liebn getruen, die da sint vnd noch zukommen, den huben zins obir die huben der vorgeantent, den sie vmme ire pfennige von den boscheiden manne, heysen Retzin, burger dafelbes zu lippene, vnser liben getruen, gekouft haben, der mit enander jerliches vf dre marck lutiges fulbers loufen mak, mit allen eren, nutzen etc., als der vorgeantent heyse den zins von vns zu lene gehabt vnd besessen hat, von nu vnd vorbas zu eyne rechten eigen zu der vorgeantent Stadt Ratmanne, gildemeister vnd gemeyner burger nutz vnd vruchten geruwelichen vnd frydelich

zu ewiger zyt vnd ane allerley hindernisse zu haben, zu halten, geniefsen vnd zu bofsitzen. Vnd vorzien allis rechtis vnd ansprake, die vns vnd vnfern erben vnd nachkomen an den vorgebanten gute an ruret etc. In cuius etc. Presentibus Johanne de rochow, hermanno de vulkowe, Hassone de wedel, militibus, nicolao de bifmarke, Gunthero de werzenfleue, Ottone morner etc. Rudolfo preposito in Stendal. Datum Nienstadt, Anno domini M^o. CCC^o. LXIX^o. Sabbato ante dominicam oculi mei.

Aus Sachwitz'scher Abschrift und Diekmann's Sammlung f. 157.

XLIV. Arnt von der Ost, Landvogt des Markgrafen Johann in der Mark, befehnt die von dem Hagen mit Gewässern bei Berlinischen, welche die Toyten besessen haben, am 5. April 1392.

Vor allen Christenlütten, die dissen Brieff sehen odir hören lesin, bekenne ich Arnt von der Oste, eyn Voyt in der Marke, daz ich von des Hochgeboren Forsten wegen her Johan, hertzog czu Görliz vnd ein Marggrau von Brandenburg, mynem gnedigen Herren, lye vnd gelegin habe czu einem rechten Leene vnd Erbe her Melchior vnd Bolten von dem hagene, Brudern, vnd eren rechten Erben vnd allen den von dem hagene, die des Geschlechtes synt, den See, der da heizet die Risperwitz vnd den Mozekow, zwütschen dem Koppensee vnd dem Hückleinsee, vnd alle die Wassir, die czu nuwen Berlyn horen, mit allerley Rechtheit, also sy dy Toyten haben gehat, vnd mit allirley Nutz, den drütten Pfennig vnd Fisch von denzülvn Zeen vnd wässeren. Ober dieser Lyunge ist gewest Clawes van der Marwitz, Hans von Brederlow, Hans Horker, Cune Libental, Peter Lettenyn vnd andir myns herren Man, die dorobir sind gewest. Czu eyner Hoger vnd Bessir bewaringe habe ich vorbenumete Arnd von der Ost mit gutem willen vnd wissenschaft myn Ingesigel lassen hengen vor dissen Brieff. Datum in Soldyn, anno domini millesimo tricentesimo nonagesimo secundo, feria sexta ante Palmarum.

Aus einer Dreger'schen Abschrift.

XLV. Markgraf Johann befehnt die von Walbow mit ihrem Antheile an Königswalde und mit verschiedenen Besitzungen, am 20. Juni 1477.

Wir Johans etc., bekennen offentlich mit disem briue — dat wy angefehen vnd erkant hebben getruwe, willige vnd annehme dinste, die vns vnse liuen getrewen hanns von Waldaw